



Die Närrinnen und Narren besetzen das Unterkochener Rathaus

Am Donnerstag, 08.02.2024, werden sich wieder zahlreiche Anhängerinnen und Anhänger der Narrenzunft Bärenfänger e.V. auf den Weg machen, um das Unterkochener Rathaus zu erobern. Mit der Absetzung der Ortsvorsteherin und deren Rathaus-Team wird die närrische Zeit eingeläutet.

Um 16.30 Uhr beginnt der traditionelle „Hemadloder Umzug“, bei dem die Narrenzunft Bärenfänger e.V. und die teilnehmenden Kinder durch die Straßen in Richtung Rathaus ziehen, um Oberhand übers Rathaus zu gewinnen. Gegen 17.00 Uhr werden die Ortsvorsteherin Martina Lechner und alle Mitarbeitenden des Rathauses in Gewahrsam genommen. Bis Aschermittwoch liegt Unterkochen dann in der Hand der Närrinnen und Narren, welche dann 6 Tage lang das Bärenfängerland „Unterkochen“ regieren.

Der Schlachtruf „Bärenfänger, Bärenfänger – Hoi, Hoi, Hoi“ wird dann nicht nur am Rathaussturm, wenn der Widerstand der Gefangenen gebrochen ist, sondern auch an den zahlreichen Faschingsveranstaltungen der Narrenzunft zu hören sein.

Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen, den Rathaussturm mitzuerleben, eine Kleinigkeit zu essen und zu trinken und die Eroberung des Rathauses zu feiern.

**Auf eine närrische Zeit bereits jetzt ein
„Bärenfänger, Bärenfänger – Hoi, Hoi, Hoi“**



Wochenmarkt in Unterkochen

Der Unterkochener Wochenmarkt findet auf dem Rathausplatz jeden Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr statt.



WIR SUCHEN:

zuverlässige

Austräger m/w/d

für die Zustellung des Kocherburgboten

Nähere Informationen siehe Rückseite.

Aktuelle Informationen

Flurputzete 2024 – Engagierte Helferinnen und Helfer für den 16. März gesucht

Oberbürgermeister Frederick Brütting ruft die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Aalen auf, sich aktiv zu beteiligen und an der Flurputzete teilzunehmen.

2024 wird es auf Aalener Gemarkung wieder eine Flurputzete unter dem bewährten Motto „Aufräumen, damit Aalen sauber bleibt“ stattfinden. Eingebunden ist die Putzete in die kreisweite Sammelaktion, die an diesem Tag stattfindet. Bei extrem schlechter Witterung soll die Putzete eine Woche später, am Samstag, 23. März, stattfinden. Sollte das der Fall sein, wird in der Tagespresse rechtzeitig darüber informiert. Alle Vereine, Schulen und Kindergärten wurden im Vorfeld angeschrieben und um eine rege Teilnahme gebeten. Wir hoffen, dass sich wieder viele Aalener Bürgerinnen und Bürger an der Aufräumaktion beteiligen und für ein sauberes Stadt- und Landschaftsbild sorgen.

INFOS:

Termin: Samstag, 16. März, 08.00 Uhr
Treffpunkt: zentraler Bauhof, Heinrich-Rieger-Straße, Aalen

Wer sich an der Aufräumaktion beteiligen möchte, sollte sich bis spätestens Freitag, 08. März, beim Amt für Grünflächen und Klimaschutz der Stadt Aalen unter Tel. 07361/52-1328 oder per Mail an gruenflaechenamt@aalen.de anmelden.

Kurzentschlossene können sich auch noch am Samstag, 16. März, um 08.00 Uhr, am zentralen Bauhof in der Heinrich-Rieger-Straße in Aalen einfinden.

Kinderkino in der Stadtbibliothek Aalen

„Das magische Haus“ ist ein großes Abenteuer für einen kleinen Helgen und ein magischer Spaß für die ganze Familie

Der kleine Kater Thunder lebt allein auf der Straße, bis er eines Tages Zuflucht in einem geheimnisvollen Haus findet. Die verwunschene Villa gehört Lawrence, einem pensionierten Zauberer, die bereits zahlreichen anderen Tieren eine Heimat bietet. Der Kater fühlt sich sofort wohl in dem Gebäude, das voller merkwürdiger, aber sehr lustiger Gestalten ist. Als der alte Zauberer jedoch ins Krankenhaus muss, will der geldgierige Daniel das Haus des Onkels verkaufen. Jetzt müssen alle Tiere zusammenhalten, um ihr Zuhause zu retten.

INFO:

Das Animations-Abenteuer wird am Freitag, 26. Januar, um 15.00 Uhr, im Torhaus, Paul-Ulmschneider-Saal, gezeigt. Filmdauer ca. 82 Minuten. Für Kinder ab 5 Jahre. Eintritt frei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Geschenke der Stadt an neugeborene Aalener Kinder und Brautpaare

Ab dem Jahr 2024 erhalten neugeborene Aalener Kinder und Brautpaare ein Geschenk der Stadt Aalen

Neugeborene Aalener Kinder erhalten ab dem Jahr 2024 ein Begrüßungsgeschenk der Stadt in Form eines Baby-Halstuchs aus Bio-Muselin, hergestellt aus nachhaltigen Materialien. Dieses wird den Eltern zusammen mit den gebührenfreien Geburtsurkunden und einer Glückwunschkarte von Oberbürgermeister Frederick Brütting übersandt. Jedes Jahr erblicken etwa 700 Aalener Erdenbürger das Licht der Welt. Auch die Babys, die außerhalb Aalens geboren werden, aber in Aalen gemeldet sind, erhalten dieses Geschenk.

Alle Brautpaare, die im Standesamtsbezirk Aalen, Aalen-Ebnat und Aalen-Waldhausen heiraten, erhalten ab dem Jahr 2024 ebenfalls ein Ge-

schenk. In der Geschenkbox befinden sich ein Holzkochlöffel aus deutschem Buchenholz mit dem Logo des Aalener Spions, Herznudeln von der Heimatsmühle sowie eine Fairtrade-Bio-Tomatensauce. Dieses Geschenk, unter dem Motto „Liebe geht durch den Magen“ wird den Brautpaaren bei ihrer standesamtlichen Trauung überreicht.

INFO:



Oberbürgermeister Frederick Brütting (li.) gratuliert Familie Gold zur Geburt ihres Sohnes Frederick und überreicht ein Spionlätzchen als Präsent der Stadt. Ulrike Holz, Leiterin des Amts für Bürgerservice und öffentliche Ordnung (2.v.r.), und Ute Horn, Sachgebietsleiterin Standesamt, freuen sich mit der Familie. Foto: Stadt Aalen

Betreuungsplatzangebote der Stadt Aalen: Online suchen, finden und anmelden

Am 01. Februar startet die Online-Vormerkung für einen Platz in einer der Aalener Kindertageseinrichtung. Die Vormerkung ist notwendig, damit das neue Kindergartenjahr 2024/2025 geplant werden kann und läuft bis 08. März.

Sofern Eltern für das Kindergartenjahr 2024/2025 einen Betreuungsplatz für ihr Kind/ihre Kinder suchen, können Eltern über www.aalen.de/betreuungsplatzsuche ihr Kind/ihre Kinder in drei Wunschrichtungen vormerken lassen. Über den Eltern-Account haben die Eltern stets einen Überblick und können Platzangebote per PC, Tablet oder Smartphone jederzeit verbindlich annehmen oder ändern.

Die zentrale Vormerkung betrifft alle Kindertagesbetreuungseinrichtungen im Stadtgebiet Aalen. Dazu gehören auch die Teilorte Unterkochen, Wasseralfingen, Hofen, Ebnat, Waldhausen, Fachsenfeld, Dewangen und die Weststadt.

Mit diesem Angebot möchte die Stadt Aalen den Eltern einen schnellen und unkomplizierten Weg zum gewünschten Betreuungsplatz ermöglichen. Parallel hierzu können Bedarfe von Familien schnell gesammelt werden und als Teil der weiteren Planungen für die Aalener Kinderbetreuungslandschaft verwendet werden.

Kinder, die nach dem 08. März auf einen Betreuungsplatz vorgemerkt werden, können nur noch im Rahmen der zur Verfügung stehenden Restplätze berücksichtigt werden.

INFO:

Vormerkungszeitraum: Donnerstag, 01. Februar, bis Freitag, 08. März.

Bei Fragen oder bei Unterstützungsbedarf bezüglich der Vormerkung steht den Familien Nicole Abele vom Amt für Soziales, Jugend und Familie zur Verfügung. Entweder per Telefon unter 07361/52-1253 oder per Mail unter kitavormerkung@aaln.de.

Sprechzeiten:

Montag, 14.00 bis 16.00 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr

Donnerstag, 14.00 bis 18.00 Uhr

Lesung, Konzert, Festival – Das neue Programm von wortgewaltig ist da

Von Januar bis Juni gibt es einen bunten Blumenstrauß an Veranstaltungen in unterschiedlichsten Locations. Höhepunkt und Abschluss der Reihe ist in diesem Jahr das freisein-Festival – ein Jugendfestival für die Freiheit.

Den Auftakt der Reihe macht die Veranstaltung **Von der Bierhalle zu Himmelspforte**. Christian Friedrich Daniel Schubart trifft in einem szenischen Dialog auf Petrus. Dieser gewährt ihm

das, was Schubart zu Lebzeiten versagt geblieben ist: Einen fairer Prozess. 50 Jahre nach ihrem Abschluss am Schubart-Gymnasium nähern sich die beiden ehemaligen Schüler Helmut Kühnle und Hans Gaffal dem unbequemen Sohn Aalens in einem szenischen Dialog.

Vortrag und Konzert kann beim **Kurt Weill-Abend** gelauscht werden. Mit Mackie Messer und Mahagonny begeisterte er die Massen. Weniger bekannt sind seine jazzigen Klänge, die an diesem Abend entdeckt werden dürfen. Geschichtsverein und Stadtarchiv nehmen diesen Konzertabend zum Anlass, über jüdische Emigration zu reden. Stets im Blick: Die Vita von Kurt Weill!

Die Autorin, Moderatorin und Comedienne Lara Ermer ist charmant, frech und unverschämt im allerbesten Sinne. Humorvoll bricht sie in ihrem Programm **Zuckerjokes und Peitsche** vermeintliche Tabus und macht komplexe Themen pointiert zugänglich. Mal schonungslos zugespitzt, mal zuckersüß verpackt, stellt sie so manche Selbstverständlichkeit in Frage. Nur eins ist am Ende sicher: Es hat noch nie so viel Spaß gemacht, sich Witz und Wort um die Ohren peitschen zu lassen!

Mit ihrem Roman und ihrer Dankesrede beeindruckte die Schubart-Förderpreisträgerin Slata Roschal bereits im letzten Jahr das Aalener Publikum. Nun ist sie mit ihrem neuen Roman **Ich möchte Wein trinken und auf das Ende der Welt warten** zurück. Die Protagonistin des Buchs stellt sich die Frage, was sie vom Leben möchte. Sie denkt darüber nach, alles hinter sich zu lassen: ihren Mann, ihre Kinder, ihre Existenz.

Mit seinem lyrischen Schaffen beeinflusste C.F.D. Schubart Zeitgenossen wie beispielsweise Friedrich Hölderlin. Die Dokumentation **Hölderlins Echo** erzählt vom Leben und Werk des deutschen Dichters und Philosophen. Der besondere Charme des Films liegt in den animierten Sequenzen, die sich mit Szenen aus der Gegenwart vermischen. Durch diese Methode gelingt es, auch das Unerklärliche aus dem Leben des Dichters auf der Leinwand zu vermitteln.

Timo Brunke, einer der etabliertesten Spoken-Word-Poeten Deutschlands inszeniert in **Mitteeuropapapperlapapp** unsere Zivilisation. Stimmen

aus Großraumbüros, von Straßen und Plätzen treffen auf innere Monologe von Nachbarn, Gegnern und besten Freundinnen. Zum Wort gesellt sich an diesem Abend Musik. Brunke wird von Boris Kischkat (Gitarre und Looper) und Andreas Krennerich (Saxophon) begleitet.

Schubart war ein wichtiger Vertreter von Sturm und Drang und wurde zu einem Sprachrohr der Schwachen gegen despotisches und unterdrückendes Verhalten, was ihn zum Vorbild für jüngere Dichter wie Friedrich Schiller oder Friedrich Hölderlin machte. In seinem Vortrag **Freiheit, Selbstbestimmung und Bürgerrechte** geht Dr. Roderich Kiesewetter der Frage nach, was uns Schubarts Werke für unsere heutige Zeit sagen.

Im monatlichen Literaturtreff der Stadtbibliothek stellt Michael Steffel Leben und Werk des Schubart-Literaturpreisträgers von 1995, Ralph Giordano, vor. Bereits bei der Schubart-Literaturpreisverleihung im Mai 1995 lobte der Laudator, dass Giordano die Öffentlichkeit immer wieder aufrüttelte „durch ungebetene, aber höchst notwendige Wortmeldungen“. Wer den Autor nicht kennt oder Wissen vertiefen möchte, sollte unbedingt zum Literatur-Treff **Schubartpreis 1995 reloaded** kommen.

Das Werk der israelischen Künstlerin **Zipora Rafaelov** bewegt sich zwischen Licht und Schatten. Wie eine Bildhauerin bearbeitet sie das Papier oder die Folie mit dem Cuttermesser. Aus dem Abstand zum Hintergrund bilden sich aus dem Wechselspiel zwischen Licht und Schatten figurative und florale Formen heraus. Sie werden zu virtuellen Skulpturen. Überwiegend in weiß oder schwarz gehalten, entfalten die „Zeichnungen im Raum“ ihre suggestive Kraft aus den ineinander verflochtenen Linien und der Schattenbildung.

2023 feiern wir 75 Jahre Grundgesetz, Europawahl, Freiheit und Demokratie mit dem **freisein**-Festival für Jugendliche und alle Junggebliebenen. Alles rund ums Thema Literatur und Freiheit hat bei diesem Festival Raum. **freisein** ist Plattform für Austausch, Selbsterfahrung und Spaß am Wort. Am 08. Juni und vom 20. bis 23. Juni wird im KUBAA die Freiheit zelebriert. An fünf Tagen gibt es Workshops, Konzerte, Kino, Theater, Spoken Word und vieles mehr.

INFO:

Die Veranstaltungen im Überblick

Von der Bierhalle zur Himmelspforte
Szenischer Dialog
Mittwoch, 17. und 24. Januar,
19.00 Uhr
Bierhalle Aalen

Ein Kurt Weill-Abend
Vortrag und Konzert
Freitag, 2. Februar,
Vortrag 19.00 Uhr,
Konzert 20.00 Uhr
KUBAA

Lara Ermer:
Zuckerjokes und Peitsche
Kabarett
Samstag, 09. März, 20.00 Uhr
Stadthalle Aalen

Slata Roschal: Ich möchte Wein
trinken und auf das Ende der Welt
warten
Lesung
Montag, 11. März, 19.00 Uhr
Kollektiv K, Bahnhofstraße 44

Hölderins Echo
Lesung und Kinofilm
Freitag, 15. März, 17.00 Uhr
Kino am Kocher

Mitteeuropapapperlapapp
Spoken-Word mit musikalischer
Begleitung
Samstag, 16. März, 20.00 Uhr
KUBAA

Freiheit, Selbstbestimmung und
Bürgerrechte
Vortrag
Mittwoch, 27. März, 19.00 Uhr
Rettungszentrum Aalen

Schubartpreis 1995 reloaded
Ralph Giordano – Leben und Werk
Literaturbesprechung
Dienstag, 2. April, 17.00 Uhr
Stadtbibliothek im Torhaus, 1. OG

Geheimnisvolle Schatten -
Zipora Rafaelov
Ausstellung
Freitag, 01. März bis Sonntag, 21. April
Galerie im Rathaus der Stadt Aalen

freisein
Ein Festival für die Freiheit
08. Juni und 20. bis 23. Juni
KUBAA

Städtisches Förderprogramm 2024

Mit attraktiven Förderprogrammen nimmt die Stadt Aalen bundesweit eine Vorreiterrolle ein. Als zuverlässige Partnerin wird sie im nächsten Jahr wieder Bürger*innen unterstützen und animieren in die Modernisierung von Wohngebäuden, in die Sanierung von Fassaden, in die Pflanzung von Bäumen sowie in die eigene Energieerzeugung zu investieren, um lebendige Quartiere und einen Mehrwert für unsere Stadtgesellschaft zu schaffen.

„Wir sind sehr dankbar, dass die Stadt Aalen uns bei unserer umfassenden Modernisierung finanziell und mit viel Beratung und Engagement unterstützt hat“, berichtet Frau K.

„**Flächen gewINNEN für Aalen**“: „Mit diesem städtischen Förderprogramm unterstützen wir unbürokratisch Eigentümer von Immobilien, die bauliche, energetische und gestalterische Maßnahmen an ihren Gebäuden durchführen.“, berichtet Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle. Es gibt Fördermittel für die umfassende Modernisierung von Bestandswohngebäuden, die vor 1980 errichtet wurden und für den Ausbau von Dachgeschossen, um zusätzlichen Wohnraum zu gewinnen. Dabei werden oft nicht nur einzelne Gewerke am Gebäude erneuert, sondern umfassende Maßnahmen an mehreren Gewerken durchgeführt, zum Beispiel die Erneuerung von elektrischen Leitungen, Wasserleitungen oder der Heizung.

Der Fördersatz beträgt zehn Prozent der Nettoinvestitionskosten, max. 12.000 Euro pro Wohneinheit. Bei zwei oder mehr Wohneinheiten kann die Förderobergrenze auf 24.000 Euro angehoben werden. Zusätzlich kann ein Ökobonus von bis zu 7.000 Euro gewährt werden. Familien mit Kindern profitieren von der Kinderzulage von 5.000 Euro pro Kind unter 18 Jahren.

„**Fassadenprogramm: sanieren und begrünen für Aalen**“: In der Innenstadt, den Kernbereichen der Ortsteile und an wichtigen Stadteingangs- und Durchfahrtsstraßen werden durch dieses Programm Fas-

sadensanierungen gefördert. Hierbei steht die gestalterische Aufwertung der gebauten Umgebung im Fokus, um ein attraktives und ansehnliches Stadtbild zu schaffen. Der Fördersatz beträgt 25 Prozent der Bruttokosten, max. 8.000 Euro pro Gebäude.

„Es ist schön, dass wir durch die Förderung der Stadt mehr Bäume in unseren Garten pflanzen konnten, es gibt sogar alte Sorten an Obstbäumen, die sehr widerstandsfähig sind“, freut sich Herr E.

„**Lasst Aalen wachsen**“: Begrünte Vorgärten mit heimischen Sträuchern und Bäumen schaffen ein qualitativvolles Wohnumfeld, das nicht nur gestalterische Aufgaben übernimmt, sondern auch klimatische und ökologische. Durch Begrünung wird die Artenvielfalt gestärkt und kühlende Bereiche geschaffen, die sich auch auf den öffentlichen Raum auswirken. Dies gilt auch für Fassadenbegrünungen.

Baumpflanzungen werden mit Pflanzen im Wert von 500 Euro pro Wohneinheit gefördert und können einmal jährlich über die Stadt bestellt werden. Fassadenbegrünungen werden mit 100 Prozent der Investitionskosten, max. 2.000 Euro gefördert.

„**Förderprogramm steckerfertige Solaranlagen**“: Den eigenen Strom direkt am Balkon produzieren und damit den Geldbeutel und die Umwelt schonen. Das kann mit steckerfertigen Solaranlagen erreicht werden. Der Fördersatz beträgt pauschal 75 Euro für 600 Wp bis 800 Wp Anlagen und kann seit dem 1. Januar 2024 beantragt werden.

„Ich habe in der Vorbereitung des Hauserwerbs mit einigen Fachleuten gesprochen. Die fachkundige und fundierte – und dennoch sehr zeiteffizient gestaltete – Beratung der Lotsinnen für klimafreundliches Bauen war für mich bislang eindeutig die beste“, unterstreicht Frau H.

„**Klimafreundliches Bauen**“: Seit Anfang 2023 beschäftigt die Stadt Aalen zwei Lotsinnen für klimafreundliches Bauen, die Bauherr*innen zum nachhaltigen Bauen im Bestand und Neubau beraten und wertvolle Tipps zu Fördermöglichkeiten geben.

INFO:

Ansprechpartnerinnen Förderprogramme und Beratungsangebote:
„Flächen gewINNEN für Aalen“ und „Fassadenprogramm: sanieren und begrünen für Aalen“:
Ann-Kathrin Schneele
innen@aaln.de, Tel. 07361/52-1557

Baumpflanzprogramm
„Lasst Aalen wachsen“:
Nadja Horic
baumpflanzungen@aaln.de
Tel. 07361/52-1893

Klimafreundliches Bauen:
Lisa Zulley|
klimafreundliches-bauen@aaln.de
Tel. 07361/52-1897

Klimafreundliches Bauen & Steckerfertige Solaranlagen:
Eveline Müller
klimafreundliches-bauen@aaln.de |
Tel. 07361/52-1330
www.aalen.de/steckerfertiged-solaranlagen



Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle (Bildmitte) und sein Expertenteam für die städtischen Förderprogramme (v.l.n.r.: Lisa Zulley, Ann-Kathrin Schneele, Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, Eveline Müller, Nadja Horic)
Foto: Stadt Aalen

Wir gratulieren

Frau Elisabeth Langen
zum 85. Geburtstag
am 22. Januar 2024

Frau Brigitta Engel
zum 75. Geburtstag
am 24. Januar 2024

Notdienste**Apotheken-Notdienst**

»Änderungen vorbehalten«

Jeweils 08.30 bis 08.30 Uhr des Folgetages!
Aktueller Notdienst unter www.aponet.de

Freitag, 26.01.2024

Apotheke Abtsgmünd
Hauptstr. 33
Tel. 07366/6359

Stadt-Apotheke Lauchheim
Hauptstr. 49
Tel. 07363/5147

Samstag, 27.01.2024

Apotheke Abtsgmünd
Hauptstr. 33
Tel. 07366/6359

Sonntag, 28.01.2024

Aala Apotheke
Aalen-Hofherrnweiler
Weilerstr. 8
Tel. 07361/9238570

Montag, 29.01.2024

Apotheke Dr. Jäger Aalen
Gmünder Str. 4
Tel. 07361/62587

Dienstag, 30.01.2024

Apotheke im Kaufland
Ellwangen
Dr.-Adolf-Schneider-Str. 20
Tel. 07961/90510

Härtsfeld-Apotheke
Aalen-Ebnat
Ebnater Hauptstr. 44
Tel. 07367/4454

Mittwoch, 31.01.2024

Kochertal-Apotheke
Oberkochen
Heidenheimer Str. 16
Tel. 07364/7666

Marien-Apotheke Ellwangen
Marienstr. 13
Tel. 07961/3525

Donnerstag, 01.02.2024

Apotheke am ZOB Aalen
Bahnhofstr. 32
Tel. 07361/69020

Apotheken-Notdienst

Der aktuelle Apotheken-Notdienst kann bei der Landesapotheken-Kammer Baden-Württemberg unter E-Mail <http://www.lak-bw.notdienst-portal.de/> abgerufen werden.

Apotheken-Notdienstfinder
kostenfrei aus dem Festnetz
Tel. 0800/0022 8 33
Handy max. 69 ct/min.
Tel. 22 8 33

**Rettungsdienst-Notfallrettung/Notarzt**

Der Notarzt für akut lebensbedrohliche Zustände ist rund um die Uhr zu erreichen unter **112**

Notfallpraxis Aalen –

am Ostalb-Klinikum Aalen
Im Kälblesrain 1, 73430 Aalen
Öffnungszeiten:
Mittwoch, 13.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Freitag, 16.00 Uhr bis 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag,
8.00 Uhr bis 22.00 Uhr

Hausärztlicher Notdienst

116117

Augenärztlicher Notdienst

0180/50112098

Zahnärztlicher Notdienst

0761/12012000

Die Polizei-Notruf 110

ist wie folgt zu erreichen:
Polizeiposten Oberkochen
07364/95599-0

außerhalb der Dienstzeiten:
Polizeirevier Aalen **07361/5240**

Feuerwehr-Notruf

112

Krankentransporte

19222

Kostenloses Parken

in der Rathaus-Tiefgarage
in Unterkochen – mit
Parkscheibe bis zwei Stunden



Schulmitteilungen

Ernst-Abbe-Gymnasium Oberkochen



Beim Tigerentenclub zu Gast

Begeistert wie nie zuvor waren die Schüler der 6b vom Ernst-Abbe-Gymnasium nach ihrer Rückkehr vom Tigerenten-Club. Die Fernseh-sendung wurde im SWR-Studio Baden-Baden aufgezeichnet.

„Es war einfach superklasse, tolle Spiele und Quiz-Fragen, bei denen sich jeder richtig anstrengen musste“, meinte Julien stellvertretend für alle. Die Klasse war in Begleitung des Schulleiters Hans-Ulrich Wörner und Klassenlehrkraft Katja Strümpfel unterwegs. „Wie es ausgegangen ist, dürfen wir noch nicht verraten“, sagte Colleen. „Auf jeden Fall war es ein



herrliches Gemeinschaftserlebnis“, fügte Schulleiter Hans-Ulrich Wörner hinzu.

Angesichts der Begeisterung der Schülerinnen und Schüler könnte die 6b gegen ihre Kontrahenten aus Nürnberg gewonnen haben, aber das wird noch nicht verraten! Die Spannung bleibt also bis zur Ausstrahlung des Tigerentenclubs erhalten.

Wer sich im Fernsehen schlau machen will:

Tigerenten Club (Folge 1291)

Samstag, 04.05.2024, um 10.45 Uhr, bei KiKA

Sonntag, 05.05.2024, um 05.55 Uhr, im ERSTEN (ARD)

Nach der Ausstrahlung findet man die Sendung in der Regel für 36 Monate online in der ARD-Mediathek <http://www.ardmediathek.de>.

Neues aus der Bücherei

Aktuelles aus der Bücherei Unterkochen

Kinderbücher:

Brandis, Katja:

Der Club der Fabeltiere

(Woodwalkers – Die Rückkehr ; 2/4)
(Fantastisches)

Die Zweitjahresklasse der Clearwater High bereitet sich auf eine ungewöhnliche Abschlussprüfung vor. Worum es geht? Das verraten die Lehrer noch nicht. Bevor es losgeht, wartet noch eine Herausforderung auf Pumajunge Carag: Im Auftrag des Rats der Wandler soll Carag zu einer Gruppe von jungen Woodwalkern Kontakt aufnehmen, die sich „Club der Fabeltiere“ nennt. Mit aufsehenerregenden Teilverwandlungen können sie die Gestalt von Einhörnern, Drachen und anderen fantastischen Wesen annehmen - und sie scheuen nicht davor zurück, ihre Tricks in der Öffentlichkeit vorzuführen und damit das Geheimnis der gesamten Gestaltwandlerwelt aufs Spiel zu setzen. Carag hat alle Hände voll zu tun, um den Fabeltierclub zu bändigen, und bemerkt erst spät, dass dem Rat der

Wandler noch eine viel größere Gefahr droht. Denn dort gewinnt eine alte Feindin immer mehr an Einfluss.

Röndigs, Nicole:

Der Marmeladenwolf

(Bilderbuch Lustiges)

Ab 4. In einem Dorf am Waldrand lebte einmal ein Haufen Kinder. Ihr Schulweg führte quer durch den großen, dunklen Wald. Eines Tages lief der kleine Carlo direkt einem hungrigen Wolf vor die Schnauze. Natürlich wollte der Wolf den kleinen Carlo fressen – doch weil der Wolf nicht der intelligenteste seiner Art war, schaffte Carlo es mit einer kleinen Notlüge, ihn auszutricksen.

Schneider, Liane:

Conni kann nicht einschlafen

(Bilderbuch Einschlafen)

Mit Conni gut in den Schlaf finden Alle Kinder kennen das! Mama und Papa sagen: Jetzt ist aber Schlafenszeit. Dabei ist man doch noch gar nicht müde! So geht es Conni auch. Sie soll schlafen gehen. Dabei ist sie noch gar nicht müde. Außerdem ist ihr kleiner Bruder Jakob auch noch wach. Im Bett hört sie ein Geräusch und ruft

Papa. Dann muss sie noch Pipi und wo ist eigentlich Teddy? Doch zum Glück findet Conni schließlich doch noch gut in den Schlaf.

Sterr, Thomas:

Leontin auf der Suche nach dem weisen Krokodil

(Leontin ; 3)

(Erstes Lesealter Tiere)

„Karl ist wütend! Alle sind zu Karolas Geburtstagsfeier eingeladen - nur er nicht! Doch das hält Karl nicht davon ab, sich trotzdem dort hin zu schleichen und die Feier endet in einem Desaster. Allein macht Karl sich auf die Suche nach dem weisen Krokodil, denn nun braucht er dringend einen Rat. Leontin, Magda und Piet holen Karl jedoch ein, und auf dem Weg den Klippenberg hinauf machen sie einige abenteuerliche Begegnungen. Doch kann das weise Krokodil helfen, Karl bei der Kontrolle seiner Wut zu unterstützen?“

Tielmann, Christian:

Max und die Feuerwehr

(Bilderbuch)

Tatütata - Max und seine Freundin Pauline spielen im Garten Feuerwehr.

Doch auf einmal wird es ernst: Als eine Katze zu hoch auf den Baum klettert und ein Mülleimer in Brand gerät, muss die echte Feuerwehr anrücken. Die beiden erfahren viel über den Alltag der Feuerwehrleute und das richtige Verhalten in Situationen, bei denen es auf jede Sekunde ankommt!

Sachbuch-Kinder:

Dinosaurier

(U Urzeit Vorzeit)

Mit Klappen und Papiertaschenlampe ausgestattetes informatives Sachbilderbuch zum beliebten Thema Saurier. Taschenlampenbuch

Spiel:

Wetthüpfen

Vier lustige Kugelfrösche hüpfen wie die Weltmeister um die Wette. Immer wieder geht es mit etwas Würfelglück einmal rund um den See. Pro vollendeter Runde dürft ihr dabei ein Blütenblatt eurer eigenen Seerose umdrehen. Spiel für 2 – 4 Spieler ab 3 Jahren.

Jugendbuch:

Aster, Alex:

Nightbane

(Lightlark ; 2)

(Fantastisches)

Wem kann Isla noch trauen, wenn selbst ihr Herz sie verrät? Endlich: Isla hat den Fluch, der auf den sechs Völkern lastete, gebrochen! Nun ist sie nicht nur die Anführerin des Wild Folk, sondern herrscht auch über Lightlark. Statt sich jedoch ihrer neuen Aufgabe zu widmen, sucht sie nach Ablenkung, denn der Schmerz über den Vertrauensbruch – insbesondere von Grim – sitzt tief. In der Zwischenzeit werden die Stimmen ihrer Gegner immer lauter. Nicht jeder gönnt Isla ihre gewonnene Macht. Als dann auch noch lang gehegte Geheimnisse ans Licht kommen und eine neue tödliche Gefahr droht, Lightlark endgültig zu zerstören, muss Isla sich entscheiden: Stellt sie sich ihrer Verantwortung als Herrscherin oder hört sie auf den größten Verräter von allen – ihr eigenes Herz?

Romane:

Dusse, Karsten:

Achtsam morden durch bewusste Ernährung

(Achtsam morden ; 5)

(Spannung Krimi)

Dank Achtsamkeit hat Björn Diemel seine Mitte gefunden. Seine Problemzonen sind nun allerdings die Ränder seines Körpers, die sich immer weiter von dieser Mitte entfernen. Björn erkennt, dass In-sich-Ruhen und Mangel an Bewegung zwei grundverschiedene Dinge sind. Als Unbekannte versuchen, Björns Tochter zu entführen, gelingt es ihm aufgrund seiner Körperfülle nur mit Mühe, die Täter in die Flucht zu schlagen. Also lässt Björn sich von Joschka Breitner in Bezug auf die Grundsätze bewusster Ernährung coachen. Er taucht ein in die faszinierende Welt des Heilfastens und der Ernährungsbausteine. Noch ahnt Björn nicht, wie wunderbar sich Ernährung, Entspannung und das Auflösen von Gewaltfantasien miteinander kombinieren lassen.

Koelle, Patricia:

Das Licht in den Bäumen

(Sehnsuchtswald-Reihe ; 1)

(Unterhaltung)

In ihrer Kindheit bekam Nele faszinierende Geschichten über Wälder und Bäume von ihrer Oma Vio erzählt. Jetzt bittet Oma die erwachsene Nele, ihr einen Kiefernsetzling mit nach Rügen zu bringen. Nele merkt, dass der Wald ihr bei dem Durcheinander in ihrer Gefühlswelt hilft.

Lagercrantz, David:

Das Bild der Toten

(Die Rekke.Vargas ; Reihe 2)

(Spannung Thriller)

Der brillante Psychologe Hans Rekke und die clevere Polizistin Micaela Vargas haben soeben ihren ersten Fall gelöst. Da taucht plötzlich ein verzweifelter Mann bei Rekke auf. Vor vielen Jahren ist seine Frau nicht mehr von ihrem Abendspaziergang zurückgekehrt. Als ihre Leiche kurz darauf gefunden wurde, sah alles nach einem Unfall aus. Doch nun ist ein kürzlich aufgenommenes Foto aufgetaucht, das sie auf dem Markusplatz in Venedig zeigt. Lebt Claire Lidman noch? Die Ermittlungen stürzen Rekke und Vargas überraschend in

private Abgründe. Denn es gibt einen gefährlichen Menschen aus Rekkes Vergangenheit, der auf Rache sinnt. Welche Rolle spielt die Frau auf dem Bild in dessen teuflischem Plan?

Thiesler, Sabine:

Romeos Tod

(Spannung Thriller)

Der begnadete Schauspieler Jan Jespik verliebt sich Hals über Kopf in eine erotische, leidenschaftliche Frau. Mona ist gerade erst aus dem Knast gekommen und erzählt ihm ihre unerträgliche Geschichte. Von ihrem italienischen Ex-Mann hat sie schon Jahre nichts mehr gehört, offenbar ist er mit ihren Kindern in Italien untergetaucht. Während Jan jeden Abend auf der Bühne steht und große Erfolge feiert, startet Mona die Suche nach ihrer Familie in Florenz. Jan, der von Monas Schicksal schwer erschüttert ist, folgt ihr schließlich in die Toskana, um seine Geliebte zu rächen. Er weiß, dass dies seine schwerste Rolle sein wird und in der Katastrophe enden könnte.

Vereine

TV 1884

Unterkochen e.V.



Einladung für Männer und Frauen ab 60

Zum Ganzkörpertraining mit funktioneller Gymnastik, Koordinations- und Balance-Übungen sowie Kräftigung der Muskulatur.

Machen Sie mit in unserer netten Gruppe und starten Sie das neue Jahr „bewegt“.

Ort: Festhalle Unterkochen,
Montag, 17.30 – 18.30 Uhr

Leitung: Gabi Kieninger, TVU,
Tel. 07361/89653,
E-Mail: gabi.kieninger@
tv-unterkochen.de

Gebühr: 30,00 Euro im halben Jahr,
zzgl. Mitgliedsbeitrag TVU

Narrenzunft Bärenfanger Unterkochen



Großes Faschingswochenende in Unterkochen: Die Bärenfanger laden zum Fest der Tradition und Lebensfreude

Die Vorfreude der Unterkochener Narren erreicht ihren Höhepunkt, denn das große Faschingswochenende steht vor der Tür. Einmal im Jahr, zwei Wochen vor Faschingsamstag, erwacht Unterkochen zum Leben, wenn die Bärenfanger ihr prächtiges Fest in und um die Unterkochener Sporthalle feiern.

Seit Monaten laufen die Vorbereitungen auf Hochtouren. Die Tanzgruppen proben mit Hingabe, die Organisations-Teams feilen an den letzten Details für die Prunksitzung und den Umzug. Das Zunftmeister-Team, bestehend aus Juliane Flath, Timo Stitz, Daniel Mock und Patrick Nemitz, steht mit der gesamten Zunft in den Startlöchern, um die Gäste in diesem Jahr wieder zu einem unvergesslichen Erlebnis zu führen.

Am Samstag, 27. Januar 2024, wird die festlich dekorierte Sporthalle Unterkochen um 19.00 Uhr Schauplatz der Prunksitzung sein. Die Aktiven der Narrenzunft Bärenfanger und verschiedene Gastzünfte präsentieren dabei ihr beeindruckendes Können auf der Bühne.

Der darauf folgende Sonntag verspricht ein wahres Narrenspektakel. Um 11.11 Uhr eröffnet das Zunftmeister-Team den Empfang in der Sporthalle Unterkochen, bei dem zahlreiche Vorstände und Zunftmeister befreundeter Zünfte erwartet werden. Gleichzeitig startet die große „Umzugs-Warm-Up-Party“ rund um die Sporthalle, um die Stimmung auf den Höhepunkt zu bringen.

Um 13.31 Uhr beginnt der Faschingsumzug der Narrenzunft Bärenfanger, der mit 49 teilnehmenden Vereinen und rund 2.000 aktiven Häs- und Maskenträgern durch die Straßen Unterkochens zieht. Eine logistische Herausforderung für die Organisatoren, denn die Auflagen zur Durchführung von Faschingsumzügen sind in den letzten Jahren enorm gestiegen. Die Vorstände betonen



jedoch die unverzichtbare Unterstützung ihrer Mitglieder, ohne die ein solches Event nicht realisierbar wäre.

Jährlich erwartet die gesamte Zunft und die Vorstände mit großer Vorfreude die Gelegenheit, dieses traditionsreiche Event zu präsentieren. Das Vorstandsteam betont: „Die Vielfalt an Vereinen und Einzelgruppen, die wir in Unterkochen begrüßen dürfen, ist eine wahre Bereicherung.“ Hierbei begegnen wir nicht nur etablierten Vereinen, sondern auch neu gegründeten Gruppen sowie eindrucksvollen Motivwägen. Die Hingabe zur Tradition und die gemeinsame Freude am Feiern kreieren eine einzigartige Atmosphäre, die das Faschingswochenende in Unterkochen zu einem unvergesslichen Erlebnis macht. Die Umzugsroute führt auch in diesem Jahr über die Waldhäuser Straße, den Kutschenweg und den Roßbrunnenweg – bis hin zur Sporthalle. Dort eröffnet sich den Besuchern ein lebhaftes Narrendorf mit einer breiten Palette an Verköstigungsmöglichkeiten. Ein abwechslungsreiches Programm in der Sporthalle verspricht eine fröhliche und ausgelassene Zeit. Für die Erwachsenen ab 18 Jahren hält die Narrenzunft Bärenfanger in der Festhalle eine energiegeladene Party mit Barbetrieb bereit. DJ Diabolo sorgt mit mitreißender Partymusik für die perfekte Stimmung.

Ein wichtiger Hinweis für Autofahrer:

Auf der gesamten Umzugsstrecke besteht am Umzugstag ein absolutes Parkverbot. Ab 12.30 Uhr ist außerdem ein Durchfahrverbot auf der Umzugsstrecke eingerichtet.

Daher bitten die Veranstalter zu beachten, dass am Umzugstag die Bushaltestellen Krumme Straße, Kutschenweg (beidseitig), Sporthalle und „Adler“ nicht durch Busse angefahren werden. Ersatzbushaltestelle ist die Bushaltestelle Bahnhof (stadteinwärts). Darüber hinaus kann ab dem genannten Zeitpunkt der Ortsteil „Glashütte“ nicht über den Häselbach angefahren werden.

Termine der Narrenzunft Bärenfanger Unterkochen, die Sie nicht verpassen sollten:

- 27. Januar
Prunksitzung in der Sporthalle Unterkochen
- 28. Januar
Faschingsumzug durch Unterkochen, Beginn 13.31 Uhr
- 08. Februar
Kinder-Hemmadlodder-Umzug & Rathaussturm Unterkochen, Beginn 16.30 Uhr
- 10. Februar
Jubiläums-Brauchtumsparty in der Festhalle Unterkochen
Einlass ab 19.00 Uhr
- 02. März Showtanz-Contest
Einlass ab 18.00 Uhr

Kulturgemeinde Unterkochen



VdK Ortsverband Unterkochen-Ebnat



Mitgliederversammlung bestätigt Vorstand

Bei der Mitgliederversammlung der Kulturgemeinde wurde der Vorstand für weitere zwei Jahre jeweils einstimmig gewählt.

Weiterhin 1. Vorsitzender ist Pfarrer Manfred Metzger

2. Vorsitzender Artur Grimm

Schriftführerin Claudia Grimm

Kassierer Norbert Peuker

Beisitzerinnen im Vorstand Monika Dussler und Karin Haisch

Für die verstorbene Kassenprüferin Maria Luise Hägele rückt Marga Mayer nach und wird in Zukunft zusammen mit Karl Sieber die Kasse prüfen.

Beim Gedenken an die verstorbenen Mitglieder wurde besonders des verstorbenen Ehrenvorsitzenden Dieter Schmidt, wie auch an Maria Luise Hägele gedacht.

Anschließend berichtete der Vorstand über die Veranstaltungen in 2023, gelungene Krippenfahrt nach Jettingen-Scheppach, Fahrt zur Landesgartenschau nach Balingen, Vortragsveranstaltung mit den Wischauern und Dichterrinnenlesung im Albert-Schweitzer-Haus.

Aufgrund von Rückmeldungen durch Finanzamt und Vereinsregister Ulm wurden noch Satzungsänderungen einstimmig beschlossen.

In 2024 wird geplant, u.a. Krippenfahrt nach Holzschwang und Vöhringen, Weinprobe und Orgelmusik in der Friedenskirche, Fahrt zur Landesgartenschau nach Wangen/Allgäu, Infoveranstaltung zu den Gablonzern, Auftritt von „Zwoierloi“.



von links, Marga Mayer, Norbert Peuker, Claudia Grimm, Monika Dussler, Pfr. Manfred Metzger, Karin Haisch.

Der Ortsverband informiert: Neuer VdK-Film „Fünf von uns“

„Fünf bewegende filmische Einblicke, fünf Mutmacher für soziale Gerechtigkeit und fünf Geschichten von uns“, so beschreibt der Sozialverband VdK Baden-Württemberg e.V. seinen neuen Film. Darin gewähren die fünf Mitglieder Brigitte, Noah, Benjamin, Tino und Andrea sehr persönliche Einblicke in ihre Lebenssituation. Und sie schildern, was sie einst zum Beitritt in den Sozialverband VdK bewogen hat. Dabei kommen auch Aspekte des ehrenamtlichen VdK-Engagements zur Sprache. Außerdem werden Pflege, Schwerbehinderung und chronische Erkrankung thematisiert.

Zum neuen VdK-Kurzfilm kommt man über die Internetseite www.fuenfvonuns.de oder über die Landesverbandshomepage (www.vdk-bw.de) sowie über den YouTube-Kanal des VdK Baden-Württemberg. Des Weiteren enthält die aktuelle Doppelausgabe der Mitgliederzeitung „VdK-Zeitung“ den QR-Code zum direkten Filmerelebnis.

Durch die Mitgliedschaft im Sozialverband VdK ist die Beratung und Vertretung im Sozialrecht gewährleistet

Der Sozialverband VdK hilft bei der Durchsetzung von Rechtsansprüchen und vertritt seine Mitglieder in Antrags- und Widerspruchsverfahren bei den Behörden und Klagen vor Sozialgerichten durch alle Instanzen bis zum Bundessozialgericht.

Kontakte zur Rentenberatung, Hilfsmittel Behinderte und unter anderem Stellung des Antrags auf Feststellung der Schwerbehinderung.

Auskunft erteilt: Bruno Tamm, Tel. 07361/87726 oder E-Mail: b.tamm49@web.de.

Jahrgänge

Jahrgang 1938

Wir treffen uns am 30.01.2024 um 11.30 Uhr beim Getränkemarkt und laufen dann zum „Incontro“.

M. Schneider

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe: Montag, 29.01.2024, 15.00 Uhr

Berichte: rathaus.unterkochen@aaln.de | Anzeigen: kobu@druckerei-zeller.de



Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat



Das Wort für die Woche lautet:

„Über dir geht auf der Herr, und seine Herrlichkeit erscheint über dir.“

(Jesaja 60, 2)

Sonntag, 28. Januar 2024

10.30 Uhr

Gottesdienst

im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

(Pfarrer Marco Frey)

Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchenkaffee!

Montag, 29. Januar 2024

14.30 Uhr

„Offener Nachmittag“ im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

Programm: Jahreslosung:

„Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.“

(1. Korinther 16,14)“,

Referent: Pfarrer Manfred Metzger

Dazu laden wir Sie herzlich ein!

Dienstag, 30. Januar 2024

17.00 Uhr

Konfi-3-Unterricht, Abendmahl

Albert-Schweitzer-Haus und

Friedenskirche in Unterkochen

Mittwoch, 31. Januar 2024

10.00 Uhr

Russischer Frauenhauskreis

in der Schillerschule in Ebnat

Leitung: Galina Rais/Elena Bolgov

Anmeldung

E-Mail: grais1973@gmail.com

15.30 Uhr

Konfirmandenunterricht

im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen

19.00 Uhr

Posaunenchorprobe im Foyer der Jurahalle

in Ebnat

Donnerstag, 01. Februar 2024

17.30 Uhr

Frauengymnastik

in der Schillerschule in Ebnat

Anmeldung: Galina Rais

(E-Mail: grais1973@gmail.com)

Freitag, 02. Februar 2024

09.30 Uhr

Spielgruppe im Albert-Schweitzer-Haus

in Unterkochen

(Kontakt: Katja Arnold,

E-Mail: arnold_katja@yahoo.de)

Ankündigungen:

Weltgebetstag der Frauen

Der diesjährige Weltgebetstag der Frauen – Themenland: Palästina ... durch das Band des Friedens findet am Freitag, 01. März 2024, um 18.00 Uhr, im Albert-Schweitzer-Haus in Unterkochen statt.

Herzliche Einladung!



So viel, du brauchst...

Klimafasten Bald kommt wieder die Fastenzeit.
2024

Evangelische Erwachsenenbildung Ostalb

In den sieben Wochen von Aschermittwoch bis Oster-samstag – 14. Februar bis 31. März – besinnen wir uns der christlichen Tradition und fasten.

Dabei geht es bei unserer Aktion nicht um das Essverhalten, sondern um Klima- und Umweltschutz. Mit dem biblischen Leitsatz „So viel du brauchst“ wollen wir uns Zeit nehmen nachzudenken, wer wir sein wollen, wie wir leben wollen und was uns wichtig ist. Dabei wollen wir Gewohnheiten hinterfragen, Neues ausprobieren und achtsam mit uns und unserem Umfeld umgehen.

Jede Woche der Fastenzeit steht unter einem anderen Thema.

Wir nehmen uns Zeit für...

- das richtige Maß
- andere Ernährung

- Energie-Bewusstsein
- neue Mobilität
- Finanzen und Politik
- lokales Handeln
- nachhaltige Veränderungen.

Machen Sie mit und schauen Sie gleich einmal rein: www.eeb-ostalb.de/klimafasten2024.

Ev. Kirchengemeinde Unterkochen-Ebnat

Kopernikusstraße 9
73432 Aalen-Unterkochen
Tel. 07361/8520
www.unterkochen-ebnat-evangelisch.de

Pfarrer Manfred Metzger
manfred.metzger@elkw.de

Sekretariat: Eva Weis
Öffnungszeiten Pfarramt:
Freitags von 08.30 – 11.30 Uhr
evangelisch.unterkochen-ebnat@t-online.de

Katholische Kirchengemeinde St. Maria



Samstag, 27. Januar 2024

18.30 Uhr
Sonntagvorabendmesse
in Waldhausen

Sonntag, 28. Januar 2024

4. Sonntag im Jahreskreis
09.00 Uhr
Eucharistiefeier in Unterkochen
10.30 Uhr
Eucharistiefeier in Ebnat
10.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Abschluss-
feier der Trainees in Oberkochen

Montag, 29. Januar 2024

16.30 Uhr
Rosenkranz und stille Anbetung
in Unterkochen

Dienstag, 30. Januar 2024

16.00 Uhr
Erstkommunion-Vorbereitung
„Wegtag Beten“
17.50 Uhr
Rosenkranz in Unterkochen
18.30 Uhr
Eucharistiefeier in Unterkochen

16.00 Uhr
Eucharistiefeier im Samariterstift
in Ebnat

Mittwoch, 31. Januar 2024

16.30 Uhr
Rosenkranz in Unterkochen
18.30 Uhr
Vorstellungsgottesdienst der
Erstkommunionkinder
in Waldhausen

Donnerstag, 01. Februar 2024

18.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Kerzenweihe
in Oberkochen

Freitag, 02. Februar 2024

Darstellung des Herrn (Lichtmess)
16.30 Uhr
Rosenkranz in Unterkochen
10.00 Uhr
Eucharistiefeier im Altenpflege-
heim in Oberkochen
18.30 Uhr
Vorstellungsgottesdienst der Erst-
kommunionkinder mit Kerzen-
weihe und Blasiussegen in Ebnat

Samstag, 03. Februar 2024

18.30 Uhr
Sonntagvorabendmesse in Ebnat
18.30 Uhr
Wort-Gottes-Feier mit Blasiusse-
gen in Oberkochen

Sonntag, 04. Februar 2024

5. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr
Eucharistiefeier mit Kerzenweihe
und Blasiussegen in Unterkochen
mitgestaltet von der Cappella
Nova mit Livestream
(Fridolin und Berta Nuding sowie
Maria Neher mit Sohn Wilhelm)
12.00 Uhr
Tauffeier in Unterkochen
09.00 Uhr
Eucharistiefeier mitgestaltet von
der Narrenzunft Waldhausen in
Waldhausen

Livestream-Gottesdienste

Wir bieten Ihnen die Liveübertragun-
gen der Gottesdienste weiterhin sehr
gerne auf unserem YouTube-Kanal
SE-Haertsfeld-Kochertal (Direktlink
zum Livestream) an. Aufgrund der re-
duzierten Gottesdienste werden die-
se zukünftig auch am Samstagabend

in der Vorabendmesse oder beim
09.00-Uhr-Gottesdienst stattfinden.
Samstag, 27. Januar – 18.30 Uhr
Vorabendmesse in Waldhausen
Sonntag, 04. Februar – 10.30 Uhr
Eucharistiefeier in Unterkochen

Krankenkommunion – Krankensalbung



Gerne dürfen Sie sich
im Pfarrbüro (Tel. 8521)
melden, um einen Ter-
min zum Empfang der Krankenkommunion oder Krankensalbung für Sie
oder Ihre Angehörige zu vereinbaren.

Beichtgelegenheit

Gerne stehen wir Ihnen für das Sa-
krament der Versöhnung in einem
persönlichen Beichtgespräch zur Ver-
fügung. Dieses findet in der Regel vor
den Werktags-Gottesdiensten statt. Wir
bitten um Anmeldung im Pfarrbüro.

Pastoralteam

Pfarrer Beschi
Ebnater Hauptstraße 10,
73432 Aalen-Ebnat, Tel. 07367/2500
E-Mail: beschi.jeyaraj@drs.de

**Gemeindeassistentin
Maren Klotzbücher**
Vorderer Kirchberg 30,
73432 Aalen-Unterkochen,
Tel. 07361/8809211,
Handy: 0172/3403372
E-Mail: Maren.Klotzbuecher@drs.de

Pfarrbüro St. Maria, Unterkochen

Vorderer Kirchberg 30,
73432 Aalen-Unterkochen,
Tel. 07361/8521,
E-Mail: StMaria.Unterkochen@drs.de

Bürozeiten:

Dienstag und Donnerstag,
14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag, 09.00 bis 11.00 Uhr

Bitte beachten Sie,
- vom 17. Januar bis 09. Februar ist
das Pfarrbüro nicht besetzt!
In dringenden Anliegen wenden Sie
sich bitte an das Pfarramt in Ober-
kochen.

Kirchenpflege

Termine nach telefonischer
Absprache

Kirchenpflegerin Unterkochen
Birgit Rentschler, Tel. 07361/8682
E-Mail:
StMaria.Unterkochen@nbk.drs.de

**Kirchenpflegerin
der Seelsorgeeinheit**
Karin Bartle, Tel. 07367/920714
E-Mail: Karin.Bartle@kpfl.drs.de

Oberministranten St. Maria, Unterkochen

**Kontakt für Fragen und Neuanmel-
dungen:**

Neue E-Mail:
oberminis.unterkochen@web.de

Wir sind online!

www.se-haertsfeld-kochertal.de

Erfahren Sie Wissenswertes
und Neuigkeiten über unsere
Kath. Kirchengemeinden in
Oberkochen, Unterkochen,
Ebnat und Waldhausen.



Ehrenamtlicher Fahrdienst zur Marienwallfahrtskirche

Der ehrenamtliche Fahrdienst fährt
am Samstag, Sonntag und an Fei-
ertagen zum Gottesdienst zur kath.
Kirche in Unterkochen. Wer also am

Sonntag, 28. Januar 2024
09.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 04. Februar 2024
10.30 Uhr Eucharistiefeier mit
Kerzenweihe und Blasiussegen,
mitgestaltet von der Cappella
Nova

zur Kirche möchte, kann sich frei-
tags zwischen 09.00 und 11.00 Uhr
im Pfarrbüro unter Tel. 07361/8521
anmelden.

Kurzfristige Abmeldungen bitte
unter Tel. 0175/5754725.

Anpassung der Gottesdienste ab 01. Februar

Die Werktags-Gottesdienste finden
planmäßig wie gehabt statt, außer der
Werktags-Gottesdienst in Oberko-
chen. Statt den Abend-Gottesdiens-
ten feiern wir donnerstags um 10.00
Uhr Messe in Oberkochen.

Wochenend-Gottesdienst-Regel

In der gesamten Seelsorgeeinheit
finden samstags um 18.30 Uhr eine
Sonntagvorabendmesse und eine
Wort-Gottes-Feier und sonntags zwei
Eucharistiefeiern statt. Eine um 09.00
Uhr und eine weitere um 10.30 Uhr.
Es ergeht an alle Gemeindemitglieder
die herzliche Einladung, die Gottes-
dienste mitzufeiern!

Kerzenssegnung

Das Fest „Mariä Lichtmess“ (2. Febru-
ar - Darstellung des Herrn im Tempel)
beschließt den großen Weihnachts-
festkreis – 40 Tage nach dem Weih-
nachtsfest.

Im Lukasevangelium lesen wir von
Simeon und Hannah, zwei greisen
Tempeldienern, die im Jesuskind das
ihnen verheißene Licht der Welt er-
kennen. Damit leuchtet noch einmal
die Weihnachtsbotschaft auf. Jesus,
das Licht der Welt leuchtet für uns
alle!

Deshalb werden bei der Eucharistie-
feier am Sonntag, 04.02.2024, Kerzen
gesegnet.

Blasiussegen

Beim Blasiussegen wird
den Gläubigen der Segen
Gottes durch den Pries-
ter zugesprochen. Dabei werden
zwei gekreuzte, brennende Kerzen
verwendet. Die Kreuzform und die
Lichtsymbolik verweisen auf den
auferstandenen Jesus, der die Quelle
allen Lebens und aller Gesundheit ist.
Der Blasiussegen ist zwar keine Kran-
kenversicherung, aber Gottes Zusi-
cherung: Ich bin bei dir in gesunden
und in kranken Tagen.

Der Blasiussegen wird nach der
Eucharistiefeier am Sonntag,
04.02.2024, gespendet.
Alle Gemeindemitglieder sind dazu
herzlich eingeladen.



Organisierte Nachbarschaftshilfe – gemeinsam nicht einsam!

Die letzten Monate
zeigten uns deutlich,
wie wertvoll die Or-
ganisierte Nachbar-
schaftshilfe in unse-
ren Gemeinden in
Unterkochen, Ebnat
und Waldhausen ist. In
einer Zeit, die uns vieles abverlangt,
brauchen wir ein Netz aus Hilfsbe-
reitschaft und Zusammenhalt, das
uns gegenseitig trägt – vor allem für
die Schwächeren in unserer Gemein-
schaft.



Nachbarschaftshilfe kennt keine Al-
tersgrenze, bereichert unser Leben,
hilft und macht Freude. Sie haben
Herz und etwas Zeit? Dann werden
Sie gerne Teil unseres Teams der
Nachbarschaftshilfe mit derzeit 25
ehrenamtlichen Helferinnen unter
fachlicher Begleitung. Helfen Sie den
Menschen in unserer Umgebung, die
uns dringend brauchen.

Interesse oder Fragen? Dann rufen
Sie uns einfach an.

Einsatzleitung der Organisierten
Nachbarschaftshilfe
Tobias Kinzl, Tel. 0171/6850340
Nicole Gräßle, Tel. 0171/6852724

Getragen und finanziell gefördert
wird die Organisierte Nachbar-
schaftshilfe durch die Katholischen
Kirchengemeinden und die örtli-
chen Krankenpflegevereine. Ger-
ne können Sie uns auch mit einer
Geldspende unterstützen: IBAN
DE85614500500110909613, Kennwort
„Nachbar“. Vielen Dank dafür.



Wir begleiten Schwerkranke, Ster-
bende und ihre Angehörige ambulant
und kostenlos. Wir kommen dorthin,
wo Sie uns brauchen: nach Hause, in
Pflegeheime oder ins Krankenhaus.

Kontakt und Informationen unter:
Hospizbüro: 07361/555056
(Mo. – Fr., 08.30 – 12.30 Uhr)
Einsatzleitung: 0171/2069420 (nach
Büroschluss)
E-Mail: info@aalener-hospizdienst.de
www.aalener-hospizdienst.de

Das innere Ich als Kompass in der Seelsorge

Wie die Seelsorgeeinheit Härtsfeld-Kochertal Pfarrer Andreas Macho verabschiedet hat und warum die Zusammenarbeit so positiv war.

Spirituelles Vorbild, konstruktiver Gesprächspartner, geduldiger Zuhörer und guter Freund, die lobenden Worte waren vielfältig, die Reden durchweg sehr persönlich und allesamt brachten sie zum Ausdruck: Pfarrer Andreas Macho hat sich in in der Seelsorgeeinheit Härtsfeld-Kochertal große Wertschätzung erworben. So schwang viel Wehmut mit, als sich der Geistliche nun von seinen Gemeindemitgliedern verabschiedete. Seit 2009 wirkte Macho in den Kirchengemeinden Ebnat, Waldhausen, Unterkochen und Oberkochen, jetzt wechselt er als Pfarrvikar nach Ravensburg.

Wieder mehr Seelsorger sein

Dass er dies auf eigenen Wunsch tue, hob Andreas Macho beim Abschiedsgottesdienst in der Pfarrkirche St. Peter und Paul und beim anschließenden Stehempfang in Oberkochen hervor. „Auf sich und seine Grenzen achten, auch das gehört zu einem verantwortungsvollen Dienst in der Nachfolge Jesu“, so der Geistliche. Nach dem Weggang von Pater Albert habe er als leitender Pfarrer die Fülle der anstehenden Aufgaben in der Seelsorgeeinheit nicht mehr bewältigen können, „darunter hat meine seelische und körperliche Gesundheit gelitten“, erklärte Macho offen. Deshalb sei es für ihn auch konsequent gewesen, am neuen Wirkungsort seelsorgerisch sozusagen in die zweite Reihe zu treten, in Ravensburg werde er als



Text/Foto: Susanne Brenner (erschieden am 17. Januar 2024 in der SCHWÄBISCHEN POST)

Pfarrvikar arbeiten. Macho ermunterte die zahlreich versammelten Gemeindemitglieder, das eigene Leben immer wieder kritisch zu hinterfragen, Veränderungen zu wagen und Herausforderungen als Chance zu begreifen.

„Es waren immer Gespräche auf Augenhöhe“

Peter Traub

Bürgermeister Oberkochen

„Andreas Macho hatte für unsere Belange immer ein offenes Ohr“, sagte Thomas Haas. Der gewählte Vorsitzende des Oberkochener Kirchengemeinderats sprach auch im Namen seiner Kolleginnen und Kollegen aus den anderen Pfarreien von einem „Seelsorger im wahrsten Sinne des Wortes“, mit dessen Unterstützung man viel habe bewirken können. Als Beispiel nannte er diverse Baumaßnahmen, wie die an der Pfarrkirche in Ebnat, an der Maria-Schutz-Kapelle in Oberkochen und das Engagement Machos für die Missionsarbeit. „Es waren wichtige und wertvolle Jahre“, schloss Haas und weil der scheidende Geistliche doch jetzt mehr für seine Gesundheit tun wolle, gab's von den Kirchengemeinderäten eine Zuschuss für ein neues E-Bike.

Für mehr Energie beim Radeln soll ein prall gefüllter Gemüsekorb sorgen, den die Oberministrantinnen Sarah Werner (Ebnat) und Antonia Mall (Oberkochen) für die „Minis“ der Kirchengemeinden überreichten

„Sie waren das Gesicht der katholischen Kirche“, so Oberkochens Bürgermeister Peter Traub und hob besonders hervor, dass Pfarrer Andreas Macho auch bei weltlichen Anlässen stets präsent gewesen sei. Traub, der auch den Dank der anderen Kommunen der Seelsorgeeinheit überbrachte, lobte die Zusammenarbeit als „stets offen, ehrlich und mit viel gegenseitigem Respekt.“ In der Hoffnung, dass Pfarrer Macho gelegentlich wieder in einer der Gemeinden vorbeischaue, überreichte er ihm den Band „50 Jahre Ostalbkreis“. Den Gottesdienst feierte Pfarrer Macho in Konzelebration mit Pfarrer Dr. Beschi, jetzt Pfarrvikar in der Seelsorgeeinheit Härtsfeld-Kochertal und Pfarrvikar Martin David aus Wurmlingen, er

war früher in Oberkochen. Die musikalische Umrahmung lag beim Chors cantus (Oberkochen) unter der Leitung von Chordirektor Joachim Hug und Stefan Hahn-Dambacher (Waldhausen) an der Orgel.

Verschiedenes

SAMARITER 

STIFTUNG

MAJA-FISCHER-HOSPIZ

Das Maja-Fischer-Hospiz sucht ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen

Infoabend und Qualifizierungskurs 2024

Ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen sind für die Menschen im Hospiz da, begleiten sie auf ihrer letzten Reise und unterstützen deren Angehörigen. Die Vorbereitung zu diesem Ehrenamt findet in Form eines Qualifizierungskurses statt. Einen Einblick in den Ablauf der Qualifizierung gibt der Infoabend am 31. Januar 2024 um 18.00 Uhr im Maja-Fischer-Hospiz, Ebnater Hauptstraße 34 in 73432 Ebnat. Interessierte sind herzlich eingeladen. Die Teilnahme ist unverbindlich.

Der neue Qualifizierungskurs für ehrenamtliche Hospizbegleiter*innen startet dann am 06. März und dauert bis Ende Juli 2024. Die wöchentlichen Treffen finden mittwochs von 17.00 bis 20.00 Uhr im Maja-Fischer-Hospiz statt. Die Teilnahme am Kurs ist kostenlos.

Für Fragen, Infos und Anmeldung wenden Sie sich gerne an Katja Rupprecht, Ehrenamtskoordinatorin im Maja-Fischer-Hospiz, per Email an katja.rupprecht@samariterstiftung.de oder per Telefon 07367/92220-167. Näheres zum Maja-Fischer-Hospiz in Ebnat finden sie unter www.samariterstiftung.de.

